

Stand 12/2024

Versicherungsscheck

Fragebogen für eine Risikoanalyse und einen Preis-Leistungs-Vergleich

Sehr geehrte Verbraucher:innen,

vielen Dank für Ihre Anfrage an die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Mit diesem Schreiben übersenden wir Ihnen unseren Fragebogen und eine Einwilligungserklärung. Bitte füllen Sie beide Dateien aus.

Als Anlagen finden Sie die Widerrufsbelehrung und unsere Datenschutzhinweise. Bitte lesen Sie sich diese in Ruhe durch.

Falls Sie eine schnellere Bearbeitung wünschen, können Sie auf Ihr 14-tägiges Widerrufsrecht verzichten. Sie finden auf der Einwilligungserklärung einen entsprechenden Passus.

Der Beratungsvertrag kommt zustande, sobald uns Ihre ausgefüllte Einwilligungserklärung erreicht (vorzugsweise per E-Mail). Die Rücksendeadresse lautet:

E-Mail versicherung@vz-rlp.de

Post Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz

Füllen Sie pro Person einen eigenen Fragebogen vollständig aus, um sicherzustellen, dass es nicht zu fehlerhaften Angaben kommt.

Die Berechnung beruht auf dem Programm „M&M Office“ des Softwarehauses „Morgen und Morgen“, das wir diesbezüglich in Lizenz benutzen.

Das Entgelt für die Auswertung beträgt 20,00 €. Wenn Sie mehrere Varianten berechnen lassen möchten, erhöht es sich für jede weitere Berechnung um 10,00 €. Sie erhalten zusammen mit unserer Auswertung eine Rechnung.

Bitte beachten Sie, dass Ihre richtigen und vollständigen Angaben Voraussetzung für ein zutreffendes Beratungs-/Auswertungsergebnis ist. Für Beratungsfehler, die auf nicht erkennbarer, lückenhafter oder fehlerhafter Sachverhaltsschilderung beruhen, sind wir nicht verantwortlich.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz unterhält eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung bei der W. R. Berkley Europe AG, Niederlassung für Deutschland, Christophstraße 19, 50670 Köln.

Dies ist ein Angebot der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
vertreten durch die Vorständin Heike Troue, Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz,
Telefon-Nr. 06131-2848-0, E-Mail: info@vz-rlp.de
Vereinsregister: Amtsgericht Mainz VR 1088

Einwilligungserklärung

Unser Dienst umfasst soweit notwendig die Erhebung Ihrer persönlichen Daten. Die Datenschutzgrundverordnung schreibt vor, dass Sie uns dazu eine gesonderte Einwilligung erteilen. Ohne diese Einwilligung ist eine Bearbeitung durch uns nicht möglich.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

- Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Weiterleitung meiner persönlichen Daten und Informationen zum Zwecke der Auftragserfüllung zu.

Die Auswertung Ihres Fragebogens beruht auf dem Programm M&M Office des Softwarehauses Morgen und Morgen“, das wir diesbezüglich in Lizenz benutzen. Ihre Daten werden nach zweckgebundener Bearbeitung wieder gelöscht.

Weitere Informationen über den Umgang mit ihren Daten durch Morgen und Morgen erhalten Sie hier: <https://www.morgenundmorgen.com/datenschutz>.

- Ich stimme der Auswertung meiner Daten durch das Programm von „Morgen und Morgen“ zu.

Wie soll Ihre Anfrage bearbeitet werden?

- Ich wünsche, dass die benötigten Daten mit einem Pseudonym verbunden werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass die benötigten Daten mit meinem richtigen Namen verbunden werden.

Wann sollen wir mit der Bearbeitung beginnen?

- Ich wünsche, dass Sie vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere.
- Ich möchte, dass die Bearbeitung meiner Anfrage erst nach dem Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist erfolgt.

Name bzw. Unterschrift (falls Sie den Bogen ausdrucken)

Dies ist ein Angebot der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
vertreten durch die Vorständin Heike Troue, Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz,
Telefon-Nr. 06131-2848-0, E-Mail: info@vz-rlp.de
Vereinsregister: Amtsgericht Mainz VR 1088

Fragebogen zur Hausratversicherung

Angaben zu Ihrer Person

Name, Vorname _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Wohnort _____

Telefonnummer _____

Bundesland _____

Zusendung per E-Mail?
(bitte sehr deutlich schreiben) _____

Geburtsdatum _____ **Geschlecht** weiblich männlich divers

Berufsstatus: öffentlicher Dienst nicht öffentlicher Dienst

Angaben zum Versicherungsvertrag

Laufzeit: 1 Jahr 3 Jahre (kann sich günstig auf den Beitrag auswirken)

Zahlweise: monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich
(Wir empfehlen jährliche Beitragszahlung. Bei vielen Gesellschaften sparen Sie bis zu 5% des Beitrags.)

Zahlungsart Lastschrift Rechnung (kann mit Mehrkosten verbunden sein)

Allgemeiner Versicherungsumfang

Selbstbehalt (der Betrag, den Sie im Schadensfall selbst zahlen, um Beiträge zu sparen):

- Ohne Selbstbehalt
- Selbstbehalt 1 - 500 €
- Selbstbehalt 501 - 1000 €
- Selbstbehalt 1001 – 2500 €

Versicherungssumme

- Die Versicherungssumme soll pauschal unter Berücksichtigung der Größe der Wohnung berechnet werden (von uns empfohlene Variante, da die Versicherung dann im Schadensfall nicht prüft, ob Sie unterversichert sind)
- Ich habe die Versicherungssumme selbst berechnet: _____ Euro

Erweiterung Elementarschäden

- Weitere Elementarschäden: Damit sind z.B. Schäden durch Überschwemmungen, Erdbeben, Lawinen u.a. gedeckt (Standard)

Wenn Sie unserer Empfehlung folgen und sich dem Solidarsystem gegen Elementarschäden anschließen, dann ist es zwingend erforderlich, dass Sie nachfolgend Angaben zur Häufigkeit von Hochwasser an Ihrem konkreten Hausstandort machen. Dies ist insbesondere in Flussnähe erforderlich, da z.B. am Rhein unmittelbar am Ufer die Häufigkeit höher sein kann als zwei Straßen weiter stadteinwärts.

Der Hausrat befindet sich in folgender Gefährdungszone für Überschwemmung, Rückstau und Starkregen (ZÜRS-Zone):

- 1 Hochwasser statistisch seltener als 1x in 200 Jahren
- 2 Hochwasser statistisch 1x in 100 bis 200 Jahren
- 3 Hochwasser statistisch 1x in 10 bis 100 Jahren
- 4 Hochwasser statistisch 1x in 10 Jahren
- Rückstau: (nur wichtig, wenn Sie wertvollen Hausrat z.B. im Keller oder in einer Einliegerwohnung aufbewahren, sich dort ein offenes Wassersystem wie z.B. Toilette oder Dusche befindet und Sie wissen oder befürchten, dass die Kanalisation bei sehr starken Niederschlägen das ablaufende Wasser nicht aufnehmen kann)
- Verzicht Wartezeit (sehr selten versicherbar)
- Erweiterung Glasversicherung (eher unwichtig, nur bei hohen Werten):**
Leistungskriterien wie Glaskeramikkochfeld (eher unwichtig, da Kosten überschaubar), Gebäude und Mobiliarverglasung, Verglasung Sonnenkollektoren, Verglasung Wintergärten, Entsorgungs-/Notverglasung-/Bewegungskosten können bei der konkreten Antragsstellung gesondert angegeben werden. Die Mitversicherung kann mit Mehrbeiträgen verbunden sein.
- Erweiterung Fahrradversicherung** (nur wichtig, wenn der Diebstahl des teuersten Rades im Haushalt Sie finanziell sehr stark treffen würde)
- Versicherungsschutz rund um die Uhr

Neuwert und Anzahl der zu versichernden Fahrräder

1.	Wert:
2.	Wert:
3.	Wert:
4.	Wert:

Mitgliedschaft Verein

Bund der Versicherten (BdV)

Versicherte Kosten

An einigen Stellen haben wir schon ein Kreuzchen für Sie gemacht, weil dies für uns zum versicherten Standard gehört. Falls Sie dieser Vorgabe nicht folgen möchten, markieren Sie dies bitte deutlich.

Die weiteren genannten Leistungserweiterungen sollten Sie nur dann wählen, wenn Sie Ihnen ganz besonders wichtig sind. Je mehr Besonderheiten Sie wählen, desto höher die Wahrscheinlichkeit, keinen Anbieter zu finden, der alles versichert.

- Aufräumungskosten (Standard)
- Bewachungskosten (wird nicht von allen Anbietern mitversichert)
- Bewegungs- und Schutzkosten (Standard)
- Datenrettungskosten (bei Bedarf wichtig)
- Hotelkosten bei Unbewohnbarkeit (Standard)
- Kosten für provisorische Reparaturen (wird nicht von allen Anbietern angeboten)
- Reparaturkosten für Gebäudebeschädigungen (innerhalb der Wohnung durch Einbruchdiebstahl, Raub und Vandalismus): (Standard)
- Reparaturkosten an gemieteten Wohnungen durch Leitungswasserschäden (Standard)
- Rückreisekosten bei Urlaubsabbruch (weniger wichtig, gemeint sind die Kosten, die zusätzlich entstehen, wenn Sie nach einem Schaden z.B. während des Urlaubs vorzeitig zurückkehren müssen)
- Sachverständigenkosten (nur wichtig, wenn im Haushalt Gegenstände wie z.B. Antiquitäten vorhanden sind, deren Wert im Schadensfall nur durch aufwändige Expertengutachten bestimmt werden kann, den sie selbst bestimmen wollen)
- Schadensabwendungs- und Schadensminderungskosten (Standard)

- Schlossänderungskosten (Standard)
- Telefonmissbrauch nach Einbruch (weniger wichtig)
- Transport- und Lagerkosten (Standard)
- Umzugskosten nach Schadensfall (weniger wichtig, da häufig nur bis zu geringer Entschädigungsgrenze bezahlt wird)
- Mehrverbrauch Wasser nach Schadensfall (weniger wichtig)

Wertgegenstände

- Wertsachen im Haushalt (sind bis zu unterschiedlichen Grenzen mitversichert, können darüber hinaus per Klausel zusätzlich versichert werden, wichtiger Baustein):
benötigte Ersatzleistung: _____ Euro
- Wertsachen im Bankschließfach (sind bis zu unterschiedlichen Grenzen mitversichert, können darüber hinaus per Klausel zusätzlich versichert werden, wichtiger Baustein):
benötigte Ersatzleistung: _____ Euro

Erweiterung Gefahr Feuer

- Außerordentliche Gefahren (z.B. Streik, Innere Unruhen, Tiefflieger, Verpuffung, Blindgänger, radioaktive Isotope): (nur wenige Anbieter)
- Anprall Landfahrzeuge (exotisches Risiko)
- Anprall Luftfahrzeuge (exotisches Risiko)
- Implosionsschäden (exotisches Risiko)
- Kurzschlusschäden (Standard)
- Überspannungsschaden (Standard, Sie schützen damit Ihre elektrischen Geräte vor Schäden, die z.B. während eines Gewitters durch Blitzeinschlag und anschließende Überspannung im E-Werk entstehen, die benötigte Ersatzleistung sollte so hoch sein, wie der Neuwert Ihrer dauerhaft am Stromnetz hängenden Geräte wie z.B. TV, Gefrierschrank)
- Nutzwärmeschäden (bei Bedarf wichtig, z.B. offener Kamin)
- Sengschäden (Standard, weil im Bereich "Feuer" häufig Schäden schon durch Versengen entstehen, ohne dass eine "richtiges" Feuer mit offener Flamme ausbricht, z.B. durch das Umfallen einer Kerze oder Herunterfallen einer Zigarette, die dann ein Loch in den Teppichboden sengt bzw. schmort)

Rauch- und Rußschäden (Standard)

Erweiterung Gefahr Leitungswasser

Bruchschäden an Installationen (weniger wichtig)

Aquarium (wichtig, wenn das Becken sehr groß ist und in einem Raum steht, in dem es beim Auslaufen erhebliche Schäden an beweglichen Gegenständen anrichten kann)

Größe des Aquariums: _____ Liter

Wasseraustritt aus innen liegenden Regenfallrohren (wichtig, wenn vorhanden)

Wasseraustritt aus Klima-, Wärmepumpen- und Solarheizungsanlagen (wichtig, wenn vorhanden)

Plansch- und Reinigungswasser (weniger wichtig)

Wasserbett (wer eins hat, für den ist dieser Baustein sehr wichtig)

Volumen: _____ Liter

Erweiterung Eigentumsschutz

Diebstahl aus Kraftfahrzeugen (nur wichtig, wenn Sie gelegentlich oder regelmäßig wertvollen Hausrat im Wagen haben und dieser nicht sicher in einem Gebäude, z.B. Parkhaus, geparkt werden kann. Hausrat im KFZ im Gebäude ist immer mitversichert, auf einem bewachten Parkplatz ist dies nicht der Fall):

Deckungssumme: _____ Euro

Diebstahl aus Schlafwagenabteilen oder Schiffskabinen (wichtig für den, den es betrifft und der auf diesen Reisen wertvollen Hausrat mit sich führt)

Diebstahl aus Krankenzimmer (nur wichtig, wenn Sie gelegentlich oder regelmäßig wertvollen Hausrat im Krankenhaus haben und davon ausgehen, dies nicht in einem Schrank verschließen zu können. Hausrat in einem Schrank ist immer mitversichert, wenn dieser aufgebrochen wird):

Deckungssumme: _____ Euro

Diebstahl von Waschmaschinen bzw. Trockner aus Gemeinschaftsräumen (nur wichtig, wenn damit ein großer finanzieller Verlust verbunden ist)

Diebstahl von Gartenmöbeln/ -geräten (wichtig für den, den es betrifft und bei wertvollen Gegenständen)

Diebstahl von Kinderwagen/Rollstühlen (nur wichtig, wenn der Diebstahl Sie finanziell sehr stark treffen würde):

Neuwert Kinderwagen/Rollstuhl: _____ Euro

Diebstahl von Wäsche auf der Leine (unwichtig)

- Einbruchdiebstahl/Raub durch Hausangestellte (bei Bedarf wichtig)
- Vandalismus nach einem Einbruchdiebstahl (Standard)
- Räuberische Erpressung (bei Bedarf wichtig)
- Trickdiebstahl (bei Bedarf wichtig, nicht bei allen Anbietern versicherbar)

Erweiterung Versicherungsort

- Außenversicherung länger als 3 Monate, diese bietet Schutz für Hausratsgegenstände, die sich vorübergehend außerhalb der Wohnung befinden (bei Bedarf wichtig)
- Hausrat in beruflich oder gewerblich genutzten Räumen (wichtig für den, der z.B. ein Arbeitszimmer oder Büro in der privaten Wohnung hat)
- Hausrat in Garagen (wichtig für den, den es betrifft)
- Sportausrüstungen außerhalb der Wohnung (wichtig für den, den es betrifft)
- Versicherungsschutz für die Dauer des Umzugs (bei Bedarf wichtig)
- Umzug ins Ausland (wichtig für den, den es betrifft)

Sonstige Erweiterungen

- Assistance-Leistungen (bei Bedarf wichtig)
- Starkregen (wichtig, für den, der die Elementarschadenklausel angekreuzt hat)
- Best-Leistungs-/Marktanpassungsgarantie (bei Bedarf wichtig)
- Vom Versicherungsnehmer eingefügte Sachen (wichtig bei Bedarf)
- Gefriergutschäden (wichtig für den, den es betrifft)
- Keine Anzeigepflicht, wenn am Haus ein Gerüst aufgebaut wird (Standard, wer es vergisst, gefährdet sonst seinen Versicherungsschutz)
- Grobe Fahrlässigkeit (wichtig)
- Hagelschäden ohne Sturm (wichtig)
- Beitragsfreistellung bei Arbeitslosigkeit/ -unfähigkeit (wichtig für den, den es betrifft)
- Fallendes Selbstbehaltsmodell (eher unwichtig)

Versicherungsbedingungen entsprechen garantiert immer den Musterbedingungen des Gesamtverbandes der Versicherungswirtschaft) (Standard, um im Kleingedruckten ungewöhnliche Überraschungen zu vermeiden)

Bedingungsverbesserungen ohne Prämienhöhung (eher unwichtig)

Sicherungsanlagen mitversichert (eher unwichtig)

Unbenannte Gefahren (All Risk): In der Regel definieren Versicherer, für welche Gefahren und Sachverhalte Versicherungsschutz besteht. Einige Versicherer bieten – bis auf diverse Ausschlüsse – bei allen Schäden und Sachverhalten Versicherungsschutz (wird nicht von allen Versicherern angeboten)

Unbewohntsein länger als 60 Tage (z.B. Ferienhaus, wichtig für den, den es betrifft)

Vorsorgeversicherung für Kinder für den ersten eigenen Hausstand (wichtig für den, den es betrifft)

Gebäudedaten

Anschrift des Gebäudestandorts:

PLZ _____ Ort _____

Straße und Hausnummer _____

Objektart (ständig bewohnt)

Wohnung

Einfamilienhaus

Bauartklasse _____

(Erläuterung dazu finden Sie am Ende auf der letzten Seite)

Wohnfläche _____qm

Papierlos-Nachlass

Bevorzugen Sie eine Ersparnis bei den Beiträgen durch papierlosen Schriftverkehr mit dem Versicherer?

Vorschäden

Vorschäden in den letzten 5 Jahren: Anzahl der Vorschäden: _____

Bauartklassen für Massivhäuser:		
Klasse	Außenwände	Dacheindeckung
BAK I	Massiv (Mauerwerk, Beton u. ä.)	hart: z.B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe
BAK II	Stahl- oder Holzfachwerk mit Stein- oder Glasfüllung, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus anderem Material als Holz oder Kunststoff (z.B. Profilblech, Asbestzement)	
BAK III	Holz, Holzfachwerk mit Lehmfüllung, Holzkonstruktion mit Verkleidung jeglicher Art, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus Holz oder Kunststoff, Gebäude mit einer oder mehreren offenen Seiten	hart: z.B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe
BAK IV	wie Klasse I oder II	weich (z.B. vollständige oder teilweise Eindeckung mit Holz, Ried, Schilf, Stroh u.ä.)
BAK V	wie Klasse III	
Bauartklassen für Fertighäuser:		
Klasse	Außenwände	Dacheindeckung
FHG 1	In allen Teilen - einschließlich der tragenden Konstruktion - aus feuerbeständigen Bauteilen	hart: z.B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe
FHG 2	Fertighaus in Leichtbauweise, Fundament massiv, tragende Konstruktion aus Stahl, Holz, Leichtbauteilen oder dgl., Umfassungswände und tragende Konstruktion nach innen und außen mit feuerhemmenden, nichtbrennbaren Baustoffen ummantelt bzw. verkleidet (z.B. Putz, Klinker, Gipsplatten; nicht jedoch Metall oder Metallfolien)	
FHG 3	Wie Fertighausgruppe 2, jedoch ohne feuerhemmende Ummantelung bzw. Verkleidung	hart: z.B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe

Widerrufsbelehrung

Bitte beachten Sie:

Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie ausführlich über Ihr Widerrufsrecht zu informieren. Lesen Sie diese Information sorgfältig durch.

Wenn Sie auf der Einwilligungserklärung der vorzeitigen Ausführung vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist zugestimmt haben, erlischt Ihr Widerrufsrecht sobald wir die Rechtsberatungsleistung vollständig erbracht haben.

Sie können das folgende Formular nutzen, wenn Sie **nicht** mehr an dem mit uns geschlossenen Vertrag festhalten möchten.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,
Seppel-Glückert-Passage 10,
55116 Mainz,
Fax: 06131/2848-683
E-Mail: info@vz-rlp.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie

bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Fax: 06131/28 48 683
E-Mail: info@vz-rlp.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Beratungsanfrage vom _____ (Datum Ihrer Anfrage)

Falls vorhanden, geben Sie bitte das Aktenzeichen oder das Datum der Auftragsbestätigung an.

Name, Vorname: _____

Anschrift:

Datum: _____

Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier)

* Unzutreffendes streichen

Datenschutzhinweis der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V. **- Verbraucherberatung -**

Als Verbraucherzentrale setzen wir uns für einen wirksamen Schutz personenbezogener Daten ein. Deshalb gewährleisten wir auch für den Umgang mit Ihren Daten ein hohes Schutzniveau. Wir bitten Sie, diese Datenschutzerklärung sorgfältig durchzulesen. Bitte beachten Sie auch den Datenschutzhinweis für die Nutzung unseres Internetauftritts unter der Adresse www.verbraucherzentrale-rlp.de/datenschutz.

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V., vertreten durch die Vorständin Heike Troue, Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz, Telefon: 06131 / 28 48 0, Telefax: 06131 / 28 48 683, E-Mail: info@vz-rlp.de

2. Kontakt zum Datenschutzbeauftragten:

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V. haben, können Sie sich jederzeit an unsere Datenschutzbeauftragte wenden, die Sie wie folgt erreichen:

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V., Datenschutzbeauftragte, Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz, Telefon: 06131 / 28 48 0, Telefax: 06131 / 28 48 683, E-Mail: datenschutz@vz-rlp.de

3. Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten

Mit Ihrer Kontaktaufnahme zu uns und der Inanspruchnahme unserer Angebote der Verbraucherberatung oder außergerichtlicher Rechtsvertretung erheben wir, sofern dies zur Auftrags Erfüllung erforderlich ist, folgende persönliche Daten und Informationen von Ihnen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- E-Mail-Adresse
- Wohnanschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen und Dokumente, die für die Beratung, Rechtsvertretung im Rahmen unserer Beauftragung notwendig sind

Die Speicherung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Ihre Anfrage hin und hat ihre Rechtsgrundlage in dem zwischen uns geschlossenen Beratungs- bzw. Rechtsbesorgungsvertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO). Wir speichern Ihre Daten grundsätzlich nur so lange, wie dies zur Erbringung unserer Dienstleistung Ihnen gegenüber erforderlich ist, oder wir ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung haben. Daten, die wir im Rahmen einer Rechtsberatung/Vertretung erhoben haben, löschen wir unter der Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten nach sechs Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Beratungs- bzw. Rechtsvertretungsauftrag beendet wurde, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

4. Art und Zweck der Verwendung personenbezogener Daten

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Ratsuchenden/Rechtsbesorgungssuchenden identifizieren zu können;
- um Sie angemessen rechtlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung, sofern unser Angebot kostenpflichtig ist.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO zu den genannten Zwecken für die Bearbeitung unserer Dienstleistungsangebote und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis erforderlich. Sofern wir Ihre Daten für einen anderen Zweck verwenden möchten als sie erhoben wurden, werden wir Sie vorher um Ihre Einwilligung bitten.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO für die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Beratung/Rechtsvertretung) erforderlich ist, geben wir Ihre Daten und Informationen an Dritte weiter. Dieses umfasst insbesondere die Weitergabe Ihrer Daten an unsere Honoraranwälte/Honorarberater und/oder andere von uns zur Vertragserfüllung beauftragte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Dabei gewährleisten wir, dass die durch uns beauftragten Honoraranwälte/ Honorarberater, Dienstleister und Erfüllungsgehilfen uns gegenüber vertraglich verpflichtet sind, den Schutz Ihrer Daten nach den

Vorschriften der DSGVO zu erfüllen. Ihre Daten werden zudem, sofern zur Auftragserfüllung erforderlich, an die Rechtsvertretungsgegner, sowie deren Vertreter, oder an öffentliche Institutionen zum Zwecke der Korrespondenz, Beratung oder Geltendmachung Ihrer Rechte weitergeleitet. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen können wir als Verbraucherzentrale verpflichtet werden, Daten an öffentliche Stellen weiterzugeben, z.B. an Finanz- oder Aufsichtsbehörden. Zudem nutzen wir die bei der Beratung erhobenen Daten in pseudonymisierter Form, um strukturelle Probleme zu erkennen und sichtbar zu machen sowie unsere Beratungsangebote den sich ändernden Verbraucherbedürfnissen anzupassen. Dabei arbeiten wir mit den Verbraucherzentralen der anderen Bundesländer und dem Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv) zusammen, die ebenfalls ein hohes Datenschutzniveau gewährleisten. Ihren Namen, ihre Anschrift, Telefonnummern oder E-Mail-Adressen übermitteln wir bei der Weitergabe Ihrer fallbezogenen Daten nicht an öffentliche Stellen, andere Verbraucherzentralen oder den vzbv. Sollte es sinnvoll sein, Unterlagen an eine Aufsichtsbehörde oder den vzbv weiterzugeben, tragen wir Sorge dafür, dass die Unterlagen so geschwärzt und pseudonymisiert werden, dass Dritte diese Unterlagen nicht auf die/den Verbraucher zurückführen können. Sofern im Einzelfall die Weitergabe von personenbezogenen Daten erforderlich sein sollte, bitten wir Sie vorher um Ihre ausdrückliche Einwilligung.

6. Ihre Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung

Bezogen auf die Verarbeitung Ihrer Daten haben Sie nach der DSGVO folgende Rechte:

- Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden und die geplante Speicherdauer verlangen (Art. 15 DSGVO);
- Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 16 DSGVO);
- Sie können die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 17 DSGVO);
- Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (Art. 18 DSGVO);
- Sie können von uns verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen (Art. 20 DSGVO);
- Sie können sich bei einer Aufsichtsbehörde beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unserer Geschäftsstelle wenden (Art. 77 DSGVO).
- Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihren Rechten als Betroffener oder Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: datenschutz@vz-rlp.de.

Bestätigung der Kenntnisname: Name: _____ Stadt: _____ Datum: _____

MUSS NUR AUSGEFÜLLT WERDEN, SOFERN KEINE TERMINBESTÄTIGUNG PER E-MAIL ERFOLGT IST!